

Indianertanz, Guggemusik und eine Stimmungskanone

Bornheim (js) - Zur großen Prunk- und Fremdensitzung der „Frankfurter 02er“ hatte der Verein ins Bornheimer Bürgerhaus geladen und viele Feierfreudige waren gekommen, unter ihnen viele lokale Politprominenz.

Nach der musikalischen Einstimmung durch den Musikzug des CVS Griesheim ertönten elf Paukenschläge, die den offiziellen Beginn der Veranstaltung verkündeten, die unter Leitung des Sitzungspräsidenten Manfred Geis

stand. Die Midigarde zeigte einen Gardetanz, den sie mit ihren Trainerinnen Saskia und Sabrina Kopp einstudiert hatte und erntete dafür viel Applaus. Protokoller Jürgen Ries hatte viele Stichpunkte auf seiner langen karneva-

listischen Kritikkarte stehen, denn nicht nur im vergangenen, sondern auch im aktuellen Jahr gab es genügend Lach- und Sachgeschichten, die leider der Wahrheit entsprachen. Das Themenangebot reichte von Opel

über Quelle bis hin zu den dubiosen Datenträgern mit Steuersündern. Von diesen ganzen Problemen unberührt präsentierten sich die Stoppelhopper, deren Zwerge einen Indianertanz vorführten.

Fortsetzung auf Seite 2



Die „Frankfurter 02er“ veranstalteten ihre Prunk- und Fremdensitzung im Bornheimer Bürgerhaus.

Foto: Schneider

Große Fremdensitzung der „Frankfurter 02er“ / Fortsetzung von Seite 1

Indianertanz und Guggemusik

Bornheim (js) - Das Frankfurter Kinderprinzenpaar gab sich im Anschluss die Ehre. Prinzessin Isabell I und Prinz Fabian I kamen in Begleitung von Klausdieter und Dagmar Herberich als Be-

treuer seitens des großen Rates und brachten den Gästen im Saal närrische Grüße.

Als Stargast wurde Sylvia Martens angekündigt, die als Stimmungskanone zum Tanzen, Singen und

Schunkeln animierte. Vorsitzender Burkhard Falkenberg zeichnete Günther Benzkirch aus Höchst mit Orden und Mütze aus und ernannte ihn damit zum Ehrensenator. Als einer der musi-

kalischen und optischen Höhepunkte im zweiten Teil des Abends galten die Guggemusiker aus der Schweiz, deren künstlerische Einlagen schon Tradition haben. Gute Unterhaltung, ein abwechs-

lungsreiches Programm und eine tolle Bühnendekoration, die Bornheim in den Mittelpunkt des Betrachtens zog, ließen den Abend zu einem gelungenen Erlebnis der Fastnachtzeit werden.